



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Adolf Erman an Richard Pietschmann

Erman, Adolf

Berlin, 25.07.1887

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-18013](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-18013)

Berlin 25.7.87.

Verehrtester College und Freund!

Wie mir Puchstein sagte, sucht Engelmann einen Übersetzer für Masperos Archeologie. Sollten Sie noch keinen bessern wissen, so möchte ich meine Schwester Elise in Vorschlag bringen, die für Brockhaus eine ganze Reihe Bände übersetzt resp. bearbeitet hat (Nordenkjöld, Gilders und ich weiß nicht was alles) und auch die meisten illustrierten Artikel des Globus in den letzten Jahren geschrieben hat.

Sie hat zwar bisher meist nur

Geographisches und Ethnolo-
gisches gearbeitet, ~~hat~~^{Könnte} aber
dies ebenso gut. ~~Eventuell~~
würde ich auch gern noch
die Correctur durchsehen, damit
kein Blunder stehen bliebe.

Ich wäre Ihnen sehr dank-
bar, wenn sich die Sache arrang-
ieren ließe; auch Engelmann
würde nicht schlecht bei fahren,
denn meine Schwester arbeitet
musterhaft sorgfältig — ich
finde immer, sie greift sich an
viel Mühe.

Wie geht es Ihnen denn in
Marburg? und wann kommen
Sie einmal her? Wir haben
jetzt allerlei Nova, Kopfsache
Schmuckstücken u. ä. und allerlei
aus Babylonien ist schon
da oder kommt mit nächstem

Es stammt zum Theil aus den
kleinen Buddelungen, die
Moritz in diesem Winter dort
für uns gemacht hat. Es
ist sehr interessant, ein-
mal Cylinder und Gemmen
zu haben, deren Herkunft
ganz feststeht. Ich glaube
unsere Anschauungen über
die „glyptique orientale“ werden
durch diese noch mehr ins
Wackeln kommen, als sie schon
sind.

Herzlichen Gruss
von Thoen

Ad. Erman.

01809

22